

L.A.G
SELBSTHILFE
Baden-Württemberg e. V.



Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR ARBEIT UND SOZIALORDNUNG,
FAMILIEN UND SENIOREN

PROGRAMM

**Aktionstag der Menschen mit und ohne Behinderungen am
25.07.2010 auf der Landesgartenschau in Villingen-
Schwenningen**

„Miteinander in der Vielfalt“

Kommen Sie vorbei, wir freuen uns auf Sie

Vormittag:

Bühne „Treffpunkt Baden-Württemberg“

11 Uhr 15:

Eröffnung des Aktionstages: Bühne „Treffpunkt Baden-Württemberg“

11 Uhr 25:

Musik und Gesang: Fabienne Bender - RTL Supertalent 2009

11 Uhr 45:

Rollstuhltanz mit den „Rolling Dancers“ (bis 12 Uhr)

**Unterstützt durch das Ministerium für Arbeit und Sozialordnung,
Familien und Senioren aus Mitteln des Landes Baden-Württemberg**

Nachmittag:

Bühne „Treffpunkt Baden-Württemberg“

13 Uhr Musik und Gesang: Fabienne Bender - RTL Supertalent 2009

13.15 Uhr Erste Szene des Theaters „Die Spinner“ (integrative Theatergruppe)

13.45 Uhr Rollstuhltanz mit den „Rolling Dancers“

Im Aktionszelt:

Zwischen 14 Uhr und 14 Uhr 30: Talk mit Andrea Rothfuß (Ski-Alpin) und den Blinden-Fußballern des MTV Stuttgart – Deutscher Meister 2010.

Zwischen 14 Uhr 30 und 15 Uhr Filmvorführungen der sportlichen Höhepunkte und Gespräch mit den Sportlern.

Auf der Aktionswiese:

ca. 14.30 Uhr Aufführungen von Selbsthilfegruppen: „Sport nach Krebs“

Bühne „Treffpunkt Baden-Württemberg“:

Ab 15 Uhr:

Grußwort: Hermann Seimetz (Vors. des Vorstands der LAG SELBSTHILFE)

15.10 Uhr Musik und Gesang: Fabienne Bender - RTL Supertalent 2009

15.15 Uhr

Grußworte: Herr Staatssekretär Dieter Hillebrand (Landesbeauftragter für die Belange der Menschen mit Behinderungen in Baden-Württemberg)

Christa Lörcher (Behindertenbeauftragte der Stadt Villingen-Schwenningen)

15.25 Uhr Musik und Gesang: Fabienne Bender - RTL Supertalent 2009

15.35 Uhr Beitrag der Theatergruppe „Die Spinner“ (integrative Theatergruppe)

Auf der Aktionswiese:

16.15 Uhr Start des Ballonwettbewerbs

**Unterstützt durch das Ministerium für Arbeit und Sozialordnung,
Familien und Senioren aus Mitteln des Landes Baden-Württemberg**